

## Ein komplexes Spiel mit Reflexionen

**G**leich eine ganze Ausstellungsebene umfasst das Werk „Raum“ (2015) von Thierry Boissel. Der Künstler schuf diese Installation exklusiv für die Sonderausstellung „Poesie aus Licht, Glas und Farbe“ im Deutschen Glasmalerei-Museum Linnich.

Boissel brachte in dem Raum runde und eckige Muster, die aus bereits realisierten, architekturgebundenen Projekten stammen, als fortlaufendes Muster auf Teile der Museumswände auf. Parallel hierzu positionierte er zwei fast deckenhohe Glaswände, die mit den gleichen Mustern, aber in an-



Elisa Cominato

derer Zusammensetzung, gestaltet wurden. Die Besonderheit liegt hier in der facettenreichen Gestaltung der gläsernen Wand: Einige Muster sind glänzend, andere matt, manche sind transparent, einige opak und wieder andere verspiegelt. So entsteht auf der Glaswand ein komplexes Spiel mit Reflexionen.

Doch wie bei den meisten Werken Boissels hängt auch in diesem Raum alles von der Perspektive des Betrachters ab, welches Bild sich ihm eröffnet. Denn je nach Standpunkt und Blickwinkel erscheinen im Hintergrund noch zusätzlich die Muster auf den Wänden. Es ergeben sich vielschichtige Überlagerungen, in denen die von Thierry Boissel inszenierte virtuelle Räumlichkeit ihren Höhepunkt findet.

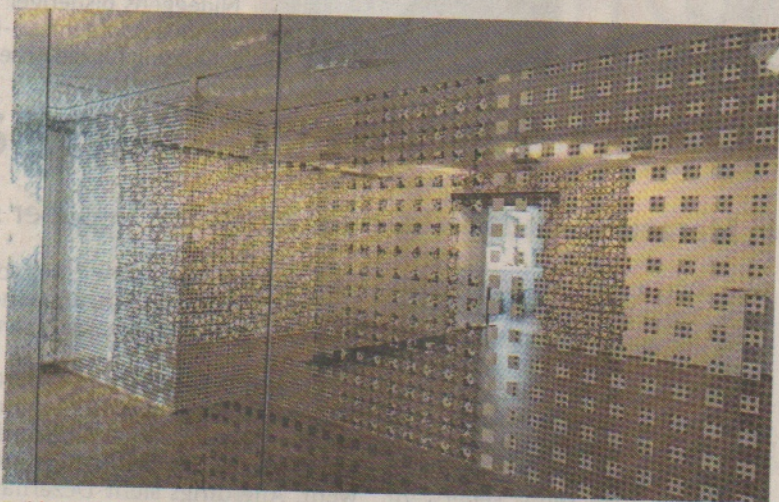
Das Zusammenspiel von Licht, Glas, Wandgestaltung, Durchsicht und Spiegelungen bietet eine unendliche Variation von Mustern und erschafft eine illusionistische Wirklichkeit, die zu philosophischen Fragestellungen anregt.

Der Künstler bricht hier mit den üblichen Seh- und Denkgewohnheiten und ermöglicht dem Besucher eine intensive Interaktion mit seinen Werken. Das Deutsche Glasmalerei-Museum wird zu einem Ort der lebhaften Auseinandersetzung mit experimenteller Glaskunst.

Aufgrund der großen Nachfrage wurde diese Sonderausstellung um eine Woche bis zum 6. September 2015 verlängert.

Deutsches Glasmalerei-Museum, Rurstraße 9 - 11, 52441 Linnich, Öffnungszeiten: Di - So von 11 bis 17 Uhr

► [www.glasmalerei-museum.de](http://www.glasmalerei-museum.de)



Exklusiv für die Ausstellung „Poesie aus Licht, Glas und Farbe“ geschaffen: „Raum“ von Thierry Boissel.  
Foto: Elisa Cominato